

# Impulskarten zu Festen im Kirchenjahr – Hauskirche stärken

Feste des Kirchenjahres sollen in den Familien wieder einen guten Platz bekommen und dort auch gefeiert werden können. Wir unterstützen das mit unseren kreativen Impulskarten, die übrigens für alle sind – für Jüngere und Ältere, für Familien und für Singles, für Wohngruppen oder für Wohnbereiche in den Pflegeheimen, für Reliklassen – oder einfach nur zum Auslegen in kirchlichen Räumen.

Die Karten sind wie folgt gestaltet:

**Welcher Tag?** (Handwritten note pointing to the title)

**Du bist mit allen Sinnen dabei!** (Handwritten note pointing to the icons)

**Du kannst das Gebet allein beten oder mit anderen.** (Handwritten note pointing to the prayer)

**QR-Code mit deinem Smartphone scannen** (Handwritten note pointing to the QR code)

**Die Hand zeigt dir: hier gibt es was zu tun.** (Handwritten note pointing to the hand icon)

**Der Impuls lädt dich ein nachzudenken. Komm mit Gott und anderen Menschen darüber ins Gespräch.** (Handwritten note pointing to the 'Impuls' section)

**Bibelstelle oder Fest im Jahreskreis** (Handwritten note pointing to the Bible text)

**Lesen - denken - tun** (Header of the top card)

**OSTERSONNTAG** (Title of the top card)

Der Sabbat war vorüber und der achte Tag, der Ostertag begann. Maria von Magdala, Maria und Salome kauften wertvolle Öle, um Jesus zu salben. Sehr früh am Sonntag kamen sie zum Grab. Soeben ging die Sonne auf. Sie überlegten: „Wer wälzt uns den Stein am Eingang des Grabes weg?“ Dann sahen sie näher hin: Der große Stein war schon weggerollt. Sie gingen in das Grab hinein und sahen rechts einen Jüngling sitzen. Er war bekleidet mit einem leuchtend weißen Gewand wie aus Licht. Da erschreckten sie sich sehr. Doch der Jüngling sagte: „Warum sucht ihr Jesus hier in dem Grab? Im Grab liegen nur tote Menschen. Jesus lebt. Jesus ist auferstanden!“ Die Frauen gingen zu den Freunden von Jesus und erzählten alles, was passiert war.

(aus: Die Ostererzählung von Rainer Oberthür und: Bibel in Leichter Sprache)

*Ich wünsche uns Osteraugen, die im Tod bis zum Leben sehen, in der Schuld bis zur Vergebung, in der Trennung bis zur Einheit, und in den Wunden bis zur Heilung.*

Klaus Hemmerle

Die Ostergeschichte Teil 3

**Impuls**

In der Osternacht erinnern wir uns an unsere Taufe. Eine Schale mit Wasser erzählt davon. Lege deinen Stein in das Wasser hinein. Wenn du ihn jetzt herausholst, spürst du das Wasser in deiner Hand. Wir erneuern unser Taufversprechen mit dem Stein in der Hand.

Wir sprechen aus, woran wir glauben und was wir festhalten:

- Gott schenkt jedem Menschen Ansehen – auch mir
- Für Gott bin ich wichtig und wertvoll
- Gott lebt mit uns und wirkt durch mich
- Gott legt Kraft zum Leben – Auferstehungskraft – in mein Herz.

Schreibe dein Glaubensbekenntnis weiter: ich glaube, dass Gott...

**...und jetzt:**

Male auf deinen Stein einen Engel. So erzählt dein Stein die Ostergeschichte. Der Engel schenkt Kraft fürs Leben – trotz allem Schweren. Wem möchtest du deinen Oster-Stein schenken?

Ich möchte, dass einer mit mir geht

**DURCH KREUZTE PLÄNE** (Logo at the bottom)

Stützgruppe bei Menschen mit Behinderung (Logo at the bottom)

GESAMTGEMEINSCHAFT STUTTGART - NORDSTETTEN (Logo at the bottom)

Durchkreuzte Pläne – Kirche kommt nach Hause  
Gestaltet von Claudia Ebert und Julia Willers

